

Datenschutzerklärung

Information für Patientinnen und Patienten nach Art. 13 und 14 DSGVO · Anlage 1 zum Behandlungsvertrag

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns wichtig. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, welche Daten wir im Rahmen Ihrer sprachtherapeutischen Behandlung verarbeiten, zu welchen Zwecken das geschieht und welche Rechte Ihnen zustehen.

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

Praxis für Sprachtherapie Claudia Varriale

Diplom-Sprachheilpädagogin

Fenland-Ring 33

41334 Nettetal-Lobberich

Telefon: 02153 959532

E-Mail: info@nette-logopaedie.de

Internet: www.nette-logopaedie.de

Zulassung nach § 124 SGB V, IK 400516172 · Aufsichtsbehörde: Kreis Viersen – Gesundheitsamt

Für Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an die oben genannten Kontaktdaten. Eine Datenschutzbeauftragte oder ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt, da die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür in unserer Praxis nicht vorliegen (§ 38 BDSG).

2. Welche Daten wir verarbeiten

Wir verarbeiten ausschließlich Daten, die für Ihre Behandlung, deren Dokumentation und die Abrechnung erforderlich sind:

- Stammdaten: Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, bei Kindern zusätzlich Namen und Kontaktdaten der Sorgeberechtigten
- Versicherungsdaten: Krankenkasse bzw. Krankenversicherung, Versichertennummer, Beihilfeberechtigung, Zuzahlungsstatus
- Gesundheitsdaten: ärztliche Verordnung und Diagnose, Anamnese, Befunde, Testergebnisse, Therapieplanung, Verlaufsdokumentation, Therapieberichte, Arztbriefe
- gegebenenfalls Ton-, Foto- und Videoaufnahmen zu Diagnostik- und Dokumentationszwecken (nur mit Ihrer Einwilligung)
- Termin- und Abrechnungsdaten: vereinbarte und wahrgenommene Termine, Rechnungen, Zahlungseingänge
- Kommunikationsdaten: Inhalte von Schreiben, E-Mails, Nachrichten und Telefonnotizen, soweit behandlungsrelevant

3. Herkunft der Daten

Ihre Daten erhalten wir in erster Linie von Ihnen selbst bzw. von Ihren gesetzlichen Vertreterinnen und Vertretern. Darüber hinaus können uns Daten zugehen von der verordnenden Arztpraxis (Heilmittelverordnung, Diagnose, Arztbriefe), von mitbehandelnden Ärztinnen, Ärzten und Therapeutinnen bzw. Therapeuten, von Ihrer Krankenkasse oder Krankenversicherung sowie – soweit Sie uns hierfür von der Schweigepflicht entbunden haben – von Kindertagesstätten, Schulen oder anderen Einrichtungen.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zweck	Rechtsgrundlage
Durchführung der sprachtherapeutischen Behandlung (Behandlungsvertrag)	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO i. V. m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b BDSG (Gesundheitsvorsorge, Behandlung)
Gesetzlich vorgeschriebene Behandlungsdokumentation	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. § 630f BGB
Abrechnung mit gesetzlichen Krankenkassen	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. §§ 284, 295, 302 SGB V
Rechnungsstellung an Selbstzahlende, Privatversicherte und Beihilfeberechtigte	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
Aufbewahrung steuerlich relevanter Unterlagen	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. § 147 AO, § 257 HGB
Terminorganisation und Erinnerung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; bei E-Mail, SMS oder Messenger zusätzlich Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO
Austausch mit Ärztinnen, Ärzten, Therapeutinnen, Therapeuten, Einrichtungen und Angehörigen	Ihre Entbindung von der Schweigepflicht sowie Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO
Ton-, Foto- und Videoaufnahmen zu Diagnostik und Dokumentation	Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (Einwilligung)
Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (z. B. offene Rechnungen)	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO

5. Empfängerinnen und Empfänger Ihrer Daten

Wir geben Ihre Daten nur weiter, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder erlaubt ist oder wenn Sie eingewilligt bzw. uns von der Schweigepflicht entbunden haben. Empfänger können sein:

- Ihre gesetzliche Krankenkasse bzw. deren Abrechnungsstellen im Rahmen der Heilmittelabrechnung nach § 302 SGB V
- die verordnende Arztpraxis (Therapieberichte) sowie – nach Schweigepflichtentbindung – mitbehandelnde Ärztinnen, Ärzte, Therapeutinnen, Therapeuten, Kindertagesstätten und Schulen
- Abrechnungsdienstleister bzw. private Verrechnungsstellen – bei Privatrechnungen ausschließlich nach Ihrer gesonderten schriftlichen Einwilligung (§ 203 StGB)
- IT-, Software- und Praxisverwaltungsdienstleister, Anbieter von Videotherapie sowie Aktenvernichtungsunternehmen – jeweils als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO, vertraglich zur Vertraulichkeit verpflichtet
- Steuerberatung sowie Finanzbehörden im Rahmen gesetzlicher Pflichten
- Gerichte, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte oder Inkassodienstleister, soweit dies zur Durchsetzung von Forderungen erforderlich ist

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums findet nicht statt.

6. Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie es für die genannten Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen:

- **Behandlungsdokumentation:** grundsätzlich 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung (§ 630f Abs. 3 BGB); längere Fristen können sich aus anderen Vorschriften oder aus Gründen der Beweissicherung ergeben
- **Rechnungen und steuerlich relevante Unterlagen:** 10 Jahre (§ 147 AO, § 257 HGB)
- **Daten, die allein auf Ihrer Einwilligung beruhen** (z. B. Aufnahmen, Kontakt per E-Mail oder Messenger): bis zum Widerruf, längstens bis zum Ende der Aufbewahrungsfrist der Behandlungsakte

Nach Ablauf der Fristen werden die Unterlagen datenschutzgerecht vernichtet bzw. gelöscht.

7. Ihre Rechte

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- **Auskunft** über die verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO), einschließlich einer Kopie Ihrer Patientenakte (§ 630g BGB)
- **Berichtigung** unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- **Löschung** (Art. 17 DSGVO), soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht
- **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO)
- **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO)
- **Widerspruch** gegen Verarbeitungen, die auf einem berechtigten Interesse beruhen (Art. 21 DSGVO)
- **Widerruf erteilter Einwilligungen** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) – jederzeit, ohne Angabe von Gründen und mit Wirkung für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Die Ausübung dieser Rechte ist für Sie grundsätzlich kostenfrei und hat keine Nachteile für Ihre Behandlung. Wenden Sie sich hierzu formlos an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, können Sie sich unbeschadet anderer Rechtsbehelfe bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren. Für unsere Praxis zuständig ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0 · Internet: www.ldi.nrw.de

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer Stamm-, Versicherungs- und Gesundheitsdaten ist für die Durchführung der Behandlung und die Abrechnung erforderlich. Ohne diese Daten können wir den Behandlungsvertrag nicht erfüllen. Die Erteilung von Einwilligungen (z. B. für Aufnahmen, digitale Kommunikation oder den Einsatz des Therapiebegleithundes) ist dagegen vollständig freiwillig; eine Verweigerung hat keine Nachteile für Ihre Behandlung.

10. Digitale Kommunikation und Videotherapie

Unverschlüsselte E-Mails, SMS und Messenger-Nachrichten können auf dem Übertragungsweg von Dritten mitgelesen werden. Wir nutzen diese Wege ausschließlich, wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben, und beschränken die Inhalte auf Termin- und Organisationsfragen. Für Videotherapie setzen wir einen zertifizierten Anbieter mit Ende-zu-Ende-Verschlüsselung und Serverstandort in der Europäischen Union ein; die Inhalte der Sitzungen werden vom Anbieter weder eingesehen noch gespeichert. Aufzeichnungen der Sitzungen erfolgen nicht.

11. Datensicherheit

Wir schützen Ihre Daten durch technische und organisatorische Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO: Papierakten werden verschlossen aufbewahrt, elektronische Systeme sind passwortgeschützt und werden regelmäßig aktualisiert und gesichert, Bildschirme sind vor Einsicht Dritter geschützt und alle Mitarbeitenden sind auf die Vertraulichkeit und die berufliche Schweigepflicht verpflichtet.

12. Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling nach Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Ihre Daten werden nicht für Werbung verwendet und nicht zu Werbezwecken an Dritte weitergegeben.

13. Nutzung unserer Website

Für die Nutzung unserer Internetseite www.nette-logopaedie.de gilt die dort veröffentlichte gesonderte Datenschutzerklärung.

14. Änderungen dieser Information

Wir passen diese Datenschutzerklärung an, wenn sich die Rechtslage oder unsere Abläufe ändern. Es gilt jeweils die in der Praxis ausliegende und auf unserer Website veröffentlichte Fassung. Stand dieser Fassung: August 2026.